

Ablauf eines Appreciative Inquiry-Summits

Um Appreciative Inquiry auf die Arbeit mit großen Gruppen und ganzen Systemen zu übertragen, wurde der Appreciative Inquiry-Summit entwickelt.

Phase	Mögliche Schritte
Discovery <i>(Erkunden und Verstehen)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Wertschätzende Interviews: Die Teilnehmer führen paarweise Interviews durch. • Wie wir sind, wenn wir die Organisation als inspirierend erleben: In Gruppen tauschen sich die Paare über ihre besten Geschichten aus. • Wie wir sind, wenn wir am besten sind: Zu den Kernthemen werden die besten Fälle im Plenum sichtbar gemacht.
Dream <i>(Visionieren)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Visionen miteinander teilen: Gruppen tauschen sich über ihre Visionen aus, die hinter den Interviewhighlights stehen. • Visionen lebendig machen: Gruppen entwerfen kreative Präsentationen ihrer Visionen. • Visionen darstellen: Gruppen präsentieren im Plenum.
Design <i>(Gestalten)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Präzisierung des Entwurfs der künftigen Organisation: die Gemeinsamkeiten der Visionen werden in Worte gefasst. • Auswählen der wichtigsten „Bausteine“ der künftigen Organisation. • Erarbeiten von Zukunftsaussagen.
Destiny <i>(Umsetzen)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Erarbeiten möglicher Maßnahmen: Gruppen entwickeln mögliche Maßnahmen und teilen sie dem Plenum mit. • Auswählen „inspirierender Maßnahmen“: Einzelne Teilnehmer erklären im Plenum, welche Maßnahme sie voranbringen wollen und beschreiben die Unterstützung, die sie dafür brauchen. • Gruppen arbeiten Maßnahmenpläne aus. • Die <i>Wertschätzende Organisation</i> initiieren: Heimatgruppen überlegen, wie sie die Appreciative Inquiry-Philosophie in ihren Alltag übertragen können.

Appreciative Inquiry-Summit: Ablauf			
	1. Tag	2. Tag	3. Tag
Vormittag		Dream (Entwerfen)	Destiny (Umsetzen)
Nachmittag	Discovery (Erkunden)	Design (Gestalten)	

Beispiel für den Ablauf eines Appreciative Inquiry-Summits

In Bezug auf die Zahl der Teilnehmer sind Appreciative Inquiry-Summits nicht beschränkt. Sie können mit 50 oder über 2000 Teilnehmern durchgeführt werden. Zeitlich dauern diese zwei bis vier Tage. In der Regel wird während des Summits ein Ergebnis zusammen erarbeitet: Die Vision einer neuen Kultur, strategische Ziele oder etwas anderes. Denkbar ist auch, dass eine vom Management vorab erarbeitete Zielvorstellung gemeinsam mit den Teilnehmern überarbeitet wird.

(vgl. *Maleh, Carole, zur Bonsen, Matthias, Appreciative Inquiry (AI): Der Weg zu Spitzenleistungen*, Beltz Verlag, Weinheim 2001)